

Dietmar Deibele und
Dr. Wolfgang Gahler
Alte Trift 1
D 06 369 Südliches Anhalt, OT
Treblichau an der Fuhne

Online-Buch „Mobbing-Absurd“, www.mobbingabsurd.de

Dipl.-Ingenieur D. Deibele, D 06 369 Treblichau an der Fuhne, Alte Trift 1

Europäisches Parlament
Vorsitz des **Petitionsausschusses**
c/o PETI Secretariat
Rue Wiertz 60
1047 Brussels
BELGIUM

Hoffnung: 15.12.2016 im TV,
Wissensmagazin „scobel“,
„Die Kraft des Guten“
(Quelle: <http://www.3sat.de>)

Treblichau an der Fuhne, 01.01.2019
per E-Mail und Fax am:

Ihr Schreiben vom: 29.06.2018

Zur Lösung eines Konfliktes: „...“, dass ein komplexes Problem keiner komplexen Lösung bedarf.“
(„Der blockierte Riese - Psycho-Analyse der katholischen Kirche“, © Patloch Verlag, München, 1999)
Personen & Institutionen von STAAT und KIRCHE verhalten sich oft postfaktisch!
Das Recht brechen. - Den Rechtsbruch vertuschen. - Zur Einhaltung des Rechts aufrufen.
Wollen Sie betrogen, verleumdet, bedroht, vertrieben, ignoriert werden? Wir nicht!



Das Subsidiaritätsprinzip wird in der Praxis nicht umgesetzt.

Konflikte können nicht fair in ziviler Form ausgetragen werden. Das demokratische System ist nicht intakt. Friedlicher Protest findet kein faires Gehör.

Ergänzung zur Petition vom 04.07.2018

Hilferuf als offener Brief ⇒ Aufruf zur Umkehr!

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wir beziehen uns ausdrücklich auf Art. 20 unseres Grundgesetzes, „Grundlagen staatlicher Ordnung, Widerstandsrecht“, Abs. 4:
„Gegen jeden, der es unternimmt, diese Ordnung zu beseitigen, haben alle Deutschen das Recht zum Widerstand, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.“

wir wünschen Ihnen ein erfolgreiches Jahr 2019.

Es ist schwierig, eine Person (bzw. ein Gremium) dazu zu bringen, etwas zu verstehen, wenn deren gesellschaftlicher Status davon abhängt, dass sie es nicht versteht.

Mit diesem Schreiben ergänzen wir unsere Petition vom 04.07.2018 infolge der Aussagen im Buch „Change!“ (© copyright by Graeme Maxton, Verlag Komplett-Media GmbH, 2018, München/Grünwald, ISBN: 978-3-8312-0474-8).

„Nun bleiben uns noch zwanzig Jahre, um die Menschheit vor dem Untergang zu retten.“
(SRF Gesprächsreihe „Sternstunde“ vom 11.11.2018, 3sat, <https://www.youtube.com/watch?v=c9EK9X597KM> und https://programm.ard.de/TV/3sat/graeeme-maxton--schafft-sich-die-menschheit-bald-ab/eid_28007980308585)

Ein Lösungsansatz des Autors steht im Abschnitt „Unerwünschtes einschränken“ (S. 118): „So, wie in der reichen Welt, sollten die Regierungen der armen Welt ebenfalls alles Unerwünschte besteuern, nicht das Erwünschte. Statt auf Arbeit sollten sie Steuern auf Ressourcenverbrauch, Umweltverschmutzung und Müll erheben.“

Graeme Maxton ist Ökonom und war bis vor kurzem Generalsekretär des „Club of Rome“.

„Das Ziel: ein humanes Leben im Einklang mit der Natur.“ (Buchrückseite)

S. 137 im Abschnitt „Die politische Führung muss führen“: „Das Volk hat heute kein Mitspracherecht oder Mittel, um den sozialen Fortschritt zu beeinflussen, da die menschliche Entwicklung nach und nach privatisiert - dem Markt und den Großkonzernen ausgehändigt - wurde.“

Daraus ergibt sich: Es bestehen falsche Anreize und die Demokratie sowie der Rechtsstaat sind gefährdet bzw. bestehen nur zum Schein.

Die Menschheit braucht Verantwortliche, welche u. a. die Herausforderungen entsprechend des Buches „Change!“ umsetzen können.

Wer kennt eine tatsächlich zielführende Alternative zu den Aussagen des zuvor genannten Buches „Change!“? Solange dies nicht der Fall ist, ergibt sich: Handeln sofort! - um die Menschheit vor der Selbstvernichtung zu bewahren.

Schluss mit vielen absurd peinlichen „Verantwortlichen“ (u. a. in Staat, Parteien, Wirtschaft und Kirche, von Land bis Bund, in allen Hierarchie-Ebenen der Gesellschaft), welche wie selbstverständlich ihr Versagen mit eigenem Versagen „begründen“, indem sie behaupten, dass die, für welche SIE verantwortlich sind, nicht ausreichend die Verantwortung der „Verantwortlichen“ übernehmen.

Wir haben Ihnen solche „Verantwortliche“ nachgewiesen, welche zur Gefährdung von Demokratie und Rechtsstaat beitragen. Diese sind ungeeignet für die Rettung der Menschheit.

Wir bitten Sie um eine sachlich nachvollziehbare Bearbeitung unserer Anliegen. Bitte lassen Sie den Konflikt nicht weiter eskalieren. Wir bitten um ein Gespräch.

So wahr uns Gott helfe!

Dr. Wolfgang Gahler
katholischer Christ, BV des DSKB e.V. (Deutschsprachiger Kulturbund), Stadtrat der BI Anhalt WL Sport Köthen, Mitglied der Ost-CDU 1972 bis 2005

Dipl.-Ing. Dietmar Deibele
katholischer Christ, Mitglied der CDU seit 1981, Buchautor Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.de

Nicht Name, Besitz, gesellschaftliche Stellung bzw. Amt usw. zeigen wer bzw. was ich bin, sondern mein Verhalten (z.B.: wie ein Christ oder wie ein Ganove).

Anhang: „11.11.2018 Petition und 14. Nachfrage an Vorsitzenden der Deutschen Bischofskonferenz (DBK)“, „20.08.2018 72. Nachfrage an das BOM“
Verteiler: unsere Wahl entsprechend Mt 18,15-20; PS: Mit den Ausführungen dieses Schreibens stellen wir unsere persönliche Sicht dar.

Wenn nicht gilt, was aktuell gilt, warum soll gelten, was künftig gilt? (Sobald die Zukunft erreicht ist, ist diese aktuell.)

Wenn nur Sünder bzw. Täter unter sich sind, dann erteilen sie sich gegenseitig die „Absolution“.
GG Art. 2(1) „Jeder hat das Recht auf die freie Entfaltung seiner Persönlichkeit.“
GG Art. 2(2) „Die Freiheit der Person ist unverletzlich. In diese Rechte darf nur auf Grund eines Gesetzes eingegriffen werden.“

„Toleranz wird zum Verbrechen, wenn sie dem Bösen gilt.“ (von Thomas Mann)
Politiker-Verdrossenheit führt zur Politik-Verdrossenheit!

Wollen Sie **betrogen, verleumdet, bedroht, vertrieben und ignoriert** werden? Wir nicht.
Dietmar Deibele, Dr. med. Wolfgang Gahler Trebbichau an der Fuhne, den 11.11.2018

Alte Trift 1 per Fax am: 11.11.2018
D 06 369 Trebbichau an der Fuhne per E-Mail: 11.11.2018

zum Konflikt **Online-Buch „Mobbing-Absurd“** unter www.mobbingabsurd.de

(Missbrauch im Raum des Heiligen durch **Scheinheiligkeit, Heuchelei, Demagogie** **WORT** und **Zermürbung**; gar mit der Absurdität, dass die **Opfer** die von den **Tätern** verursachten **Lasten** tragen müssen und die **Täter** unbehelligt bleiben.)



Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibele, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1

Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz (DBK)

z. Hd. Kardinal Marx (Vorsitzender der DBK, persönlich) und jeden Bistumsleiter (persönlich)

Kaiserstraße 161
53113 Bonn

Telefon: 0228 103-214 Fax: 0228 103-254

Email: sekretariat@dbk.de und pressestelle@dbk.de

Petition und 14. Nachfrage zur **Petition vom 02.04.2014**

(Wie u.a. beim sexuellen Kinder-Missbrauch „spielt“ der Mächtige auf Zeit.)

Sehr geehrter Kardinal Marx,

sehr geehrte Bischöfe der Deutschen Bischofskonferenz,

Wir beten für Sie, dass Sie Mut zu gelebter christlicher Nächstenliebe aufbringen. Bedenken Sie Ihre **Vorbildwirkung**. **Widerstandsrecht** laut Grundgesetz Art. 20 (4).

leider **haben Sie nicht** auf die **Petition vom 02.04.2014** und **13** folgende **Petitionen/Nachfragen an Sie reagiert** (Mt 18, 15-20; Mk 6,45-52). **Bitte** teilen **Sie** uns den **Bearbeitungsstand** mit. **Sie sind nicht Ihrer Pflicht** infolge des **Subsidiaritätsprinzips** nachgekommen. (=Ihr **Zeugnis**) Bald beginnt die **Adventszeit**, d.h. eine Zeit der **eigenen Besinnung** und **Umkehr** im Hinblick auf die Geburt von **Jesus Christus** und dessen **gelebten Werten** in **WORT & TAT**. „Der **Glaube** ist eine Frage der **Begegnung**, nicht der Theorie. **Jesus** kommt durch die **Begegnung** und in der **Begegnung** schlägt das **Herz der Kirche**. Also werden **nicht** unsere **Predigten**, sondern **das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.**“ (28.10.18 Papst Franziskus)

Wieviel Einfluss haben in Deutschland „Mafia“-Strukturen im Staat, in der Wirtschaft und in der Katholischen Kirche? Die **Vortäuschung** der Einhaltung der Normen durch die Verantwortlichen, führt zur **Zerstörung** der Gesellschaft durch die Verantwortlichen.

Katholische Kirche & Staat Erkennbare Absichten der **Täter** in angeblicher bzw. tatsächlicher Verantwortung:
1. Die **Täter** wollen auch mit **unredlichen Mitteln Beute** erlangen und behalten. (Beute = z.B. Geld, Macht, Privilegien)
2. Die **Täter** wollen redliche **Gegenwehr** (auch ihrer Opfer) **unterbinden**.
3. Die **Täter** wollen mit dem **Schein** der „**Redlichkeit**“ **unter sich** bleiben.

Absichten der **Täter** in der **Katholischen Kirche**, im **Staat** und in der **Mafia** sind gleich.

Weg: **Unredliche nicht belegte Behauptungen** der **Täter** werden lediglich **unredlich** mit **nicht belegte Behauptungen** „belegt“.
So bestätigt sich „das Böse“ wieder und wieder.

Erkennbar: **Mündige und erfolgreiche redliche Personen** werden aus **Leitungsebenen entfernt** (mündig = zu eigenem Urteil, selbstständiger Entscheidung fähig)

Daraus folgt: „**Mafia**“-Strukturen dulden **keine mündigen und erfolgreichen redliche Personen** in **Leitungsebenen**.

Solche „**Werte**“-Gemeinschaften **wirken zerstörend** auf die jeweilige „**Werte**“-Gemeinschaften sowie auf die **Gemeinschaften**, welche sie tangieren bzw. in welche sie eingebunden sind!

Daraus folgt: Solche „**Werte**“-Gemeinschaften sind eine **Gefahr** für den **Rechtsstaat**, die **Demokratie** und die **christliche Katholische Kirche**, d.h. für jeden einzelnen **Bürger**!

Zur Verdeutlichung: „**Mafia**“-Strukturen werden von **wenigen** bewirkt und leider von **nicht wenigen** Menschen **akzeptiert**, aber sie sind **unvereinbar** mit einem **Rechtsstaat** und mit dem **Christentum**.

„In Deutschland kann die **Mafia** nahezu **ungestört agieren.**“ (Mafiajäger, Staatsanwalt Scarpinato, am 30.04.2014)
Anstatt selbst (eigene Person, eigene Institution) **beharrlich** in Übereinstimmung von **WORT & TAT** mit den **eigenen Werten** (z.B. in der Nachfolge Christi) **zu leben**, wird lediglich **beharrlich** davon gesprochen und dazu **aufgefordert**. Die Aussage „**Wir sollten nach vorne schauen.**“ dient zu oft zur **Vertuschung** von **begangenen Unrecht**. Die **Absicht** ist oft, nach dem Schaffen von „**Tatsachen**“, **Beute** behalten (z.B. Geld, Macht, Privilegien), wie bei einem **Bankräuber** oder in „**Mafia**“-Strukturen. Die **Korrektur** von **Fehlverhalten** wird **verweigert**.

„**Das Böse**“ **meidet nicht** **Weinwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**.

Nicht Name, Besitz, gesellschaftliche Stellung bzw. Amt usw. **zeigen wer bzw. was ich bin** (Person oder Gremium), sondern **mein Verhalten**. (z.B.: wie ein **Christ** oder wie ein **Ganove**)

Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine **Person** bzw. eine **Wertegemeinschaft** noch das, was sie **vorgibt zu sein**!?

Es tut **Not**, dass **Sie** entsprechend **Ihrer WORTE**, wie **Papst Franziskus**, **handeln** (=TAT). Mit dem Wunsch nach einem **christlichem Miteinander** (siehe: „Die höheren Gnadengaben“ 1 Korinther 12, 31b-13, 13; „Von der Verantwortung für den Bruder“ Mt. 18, 15-20; Mt. 5, 23-24)

[BV der DBP (Deutsche Bundespartei), BV des DSKB e.V. (Deutschsprachiger Kulturbund), 1. Sprecher der Initiative für direkte Demokratie, katholischer Christ, Mitglied der Ost-CDU 1972 bis 2005)]

Dr. med. Wolfgang Gahler

Dipl.-Ing. Dietmar Deibele

(katholischer Christ, CDU-Mitglied, Buchautor)

Verteiler: Nuntius für Deutschland, Vatikan, unsere Wahl

Anhang: 20.08.18 72. Nachfrage an BOM mit „**Wortbedeutungen**“ & „**Mobbing** durch **Bischof**“; s. www.mobbingabsurd.de

PS: Mit den Ausführungen dieses Schreibens stelle wir, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, unsere persönliche Sicht dar.

Nicht Name, Besitz, gesellschaftliche Stellung bzw. Amt usw. **zeigen wer bzw. was ich bin**, sondern **mein Verhalten** (z.B.: wie ein **Christ** oder wie ein **Ganove**).

Nuntius Pèrisset bezeichnete bei einem Gespräch in der Nuntiatur im Nov. 2009 das **benannte Unrecht** gar als „**das Böse**“.

„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) „... Wenn ihr **nicht umkehrt** ...“

Wie verhalten sich heutige „**Hohenpriester**“, „**Schriftgelehrte**“ und „**Nachfolger**“ Christi!?

Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibele, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7

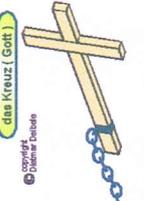
- 1 / 1 -

Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine **Person** bzw. eine **Wertegemeinschaft** noch das, was sie **vorgibt zu sein**!?

„**Warnung** vor der **Verführung** zum **Bösen**“ (Mt. 18,6-7) „**Wehe** der Welt wegen der **Argernisse**! Es muss zwar **Argernisse** geben; doch **wehe** dem Menschen, durch den das **Argernis** kommt!“

„Das Geschenk der **Kindschaft Gottes**“ (1Joh. 3,10) „Daran kann man die **Kinder Gottes** und die **Kinder des Teufels** erkennen: **Jeder**, der die **Gerechtigkeit nicht tut**, und seinen **Bruder nicht liebt**, ist **nicht aus Gott**.“

Skandal in der Kirche der Nächsten- und Feindes-Liebe.



„Bei uns in Deutschland und in Europa gilt **nicht** das **Recht des Stärkeren**, sondern die **Stärke des Rechts**.“ (Bundeskanzlerin und CDU-Vorsitzende Merkel am 19.07.2013 sowie Bundespräsident Gauck ähnlich am 04.08.2014)

„**Welche Beweise** benötigen Sie?“ **alles hören viel sagen selbst absurd handeln**

„**Das Böse** unter dem **Gewand des Guten** ist eine **teuflische Maske**.“ (Anselm Grün Buch der Antworten, ISBN 978-3-451-29630-7 (s. auch 2Kor11,12-15) © Verlag Herder, 2007)

„**dein Glaube** hat dir **geholfen**.“ (Mt 9,22; Mk 5,34; Lk 10,52; Lk 7,50; Lk 8,48; Lk 17,19; Lk 18,42)



Verleugert die Amts-Kirche © copyright Dietmar Deibele

Leitungs- versagen! „Der **Schaden** der Kirche kommt nicht von Ihren Gegnern, sondern von den **launen Christen**.“ (24.09.2011 Papst Benedikt XVI.)

25.09.2018 <https://www.n-tv.de/panorama/Kardinal-Marx-menschenbild-sch-bischof-panorama-artikel0639528.html>



Skandal in der Kirche der Nächsten- und Feindes-Liebe.

Es ist ein Sakrileg, wenn ein Pfarrer oder gar ein Bischof in der Sünde verbleibt. (Sakrileg = Lästigung von Glaubensgrundsätzen) in der Kirche der Nächsten- und Feindes-Liebe.

„Wer die Wahrheit kennt und sie eine Lüge nennt, der ist ein Verbrecher“ (von Bertolt Brecht)



„Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“ (24.09.2011 Papst Benedikt XVI.)
Dietmar Deibele & Dr. Wolfgang Gahler
Alte Trift 1
D 06 369 Trebbichau an der Fuhne
Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.de

„Er antwortete ihnen: Der Prophet Jesaja hatte recht mit dem, was er über euch Heuchler sagte: Dieses Volk ehrt mich mit den Lippen, / sein Herz aber ist weit weg von mir.
Es ist sinnlos, wie sie mich verehren; / was sie lehren, sind Satzungen von Menschenen.
Ihr gebt Gottes Gebot preis und haltet euch an die Unterlieferung der Menschenen.“
(„Von Reinheit und Unreinheit“ Mk 7,1-23)

Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibele, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1

Bischöfliches Ordinariat Magdeburg (BOM)

z.Hd. Bischof Feige (persönlich)
Generalvikar Scholz (persönlich)
Mitglieder Katholikenrat (persönlich)

Max-Josef-Metzger-Str. 1

D 39104 Magdeburg

(03 91) 59 61 -0; Fax: (03 91) 59 61- 100

E-Mail: ordinariat@bistum-magdeburg.de

„Alle Fehler, die man macht, sind eher zu verzeihen, als Mittel, die man anwendet, um sie zu verbergen.“
(von La Rochefoucauld)

Es gilt: Der Schläger ist der Täter, sein Opfer hingegen wurde geschlagen.
Jeder kann Opfer werden.

72. Nachfrage zum Widerspruch vom 31.10.2008

zum „Amtsblatt für das Bistum Magdeburg - Nr. 10“ vom 01.10.2008 vom Bischöflichen Ordinariat Magdeburg (BOM) zum Beitrag Nr. 133 „Hinweis zu Flugblättern bei der Bistumswallfahrt“

Sehr geehrter Bischof Feige,
sehr geehrter Generalvikar Scholz,
sehr geehrte Mitglieder des Katholikenrates,
Wir beten für Sie, dass Sie Mut zu gelebter christlicher Nächstenliebe aufbringen.

1997 Fehlverhalten durch die Bistumsleitung 2018

Was für ein Skandal! (kein Gewohnheitsrecht infolge stetem Betrug)

WARUM haben Sie u. a. auf **71 Nachfragen** nicht zum Sachvortrag geantwortet!?

Ist ein solches Verhalten ohne „kriminelle Energie“ denkbar!?

Am 23.07.2017 verstarb Hans-Jürgen Deibele und am 02.10.2017 verstarb Fridolin Gradzielski. Beide setzten sich jahrelang gegen Verrat in ihrer Kirche ein. Leider erlebten sie nicht die Umkehr im Bistum Magdeburg.

Wie jemand, der schneidert, ein Schneider ist. So ist jemand, der Verbrechen begeht, ein Verbrecher. (=verabscheuungswürdige Untat; siehe Anhang Übersichten „Wortbedeutungen“ und „Mobbing durch Bischof“) Jemand, der andere durch Täuschung bzw. Irreführung betrügt, der ist ein Ganove. So sich das Begehen von Verbrechen, die einzeln oder in ihrer Gesamtheit von erheblicher Bedeutung sind, von mehr als zwei Beteiligten auf unbestimmte Zeit als systematisch begreifen läßt, dann kann es organisierte Kriminalität sein. Ist die Absicht mit Angst und Schrecken andere Menschen einzuschüchtern und zu beherrschen, dann kann von Terror gesprochen werden. Wer dies tut, der ist ein ... (Laut <https://de.wiktionary.org/wiki/Terror>: Terror ist „länger andauernde, systematische Verbreitung von Angst und Schrecken, um andere einzuschüchtern und schließlich zu beherrschen.“) Kann man das Verhalten der Bistumsleitung anders verstehen!?

21 Jahre Mobbing sollten auch für das „Liebesverständnis“ des Bischofs für das Bistum Magdeburg eine nicht zu akzeptierende verabscheuungswürdige Untat sein (=Verbrechen; siehe Anhang). Warum und wie konnte es, auch in systematischer gegenseitiger Ergänzung verschiedener Täter bzw. Tätergruppen, dazu kommen!?! (siehe Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.de) Welches höhere Ziel hat das Bistum!?

Das Verständnis von „Loyalität“ ist von großer Bedeutung für eine Gemeinschaft (<https://de.wikipedia.org/wiki/Loyalität>): „Loyalität bedeutet, im Interesse eines gemeinsamen höheren Zieles, die Werte (und Ideologie) des Anderen zu teilen und zu vertreten bzw. diese auch dann zu vertreten, wenn man sie nicht vollumfänglich teilt, solange dies der Bewahrung des gemeinsam vertretenen höheren Zieles dient. ...“ Wollen die Täter tatsächlich Nächstenliebe und dienen oder andere rücksichtslos beherrschen!?! (siehe „Terror“)

Wir bitten um ein Gespräch (=Dialog). Mit dem Wunsch nach Frieden, Liebe, Glaube und der Hoffnung auf ein christliches Miteinander im Mühen um Übereinstimmung von WORT und TAT (Joh. 13,35)

Dr. Wolfgang Gahler Dipl.-Ing. Dietmar Deibele

Anhang: Übersichten „Wortbedeutungen“, „Mobbing durch Bischof“, „Mobbing ist kein Kavaliereid“, „Wenn Unrecht zu Recht wird.“; siehe auch www.mobbingabsurd.de
Verteiler: Papst Franziskus, Nuntius, DBK, nach Mt 18,15-20

Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger Christi“!

Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibele, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7
Prof. Küng 1985 (Quelle: www.zeit.de): „... wehe den Schwachen! Verbrannt wird niemand mehr, aber psychisch und beruflich vernichtet, wo immer notwendig.“

Bitte werden Sie Teil der Lösung

Missionierungs-Versuch Trebbichau an der Fuhne, 20.08.2018
Wie lange noch!?! per E-Mail und Fax am: 20.08.2018

Wenn Unrecht zu Recht wird, Vorbild für die Nachfolge Christi!?!
• weil das Recht lang genug ignoriert wird,
• weil dem Recht lang genug mit Unrecht begegnet wird,
• weil es nicht üblich ist sein Recht ausdauernd einzufordern,
• weil es keine Möglichkeit zur Geltendmachung gibt bzw. diese nur zum Schein besteht,

dann hat Recht keine Bedeutung mehr. Ein derartiges Rechtsverständnis dient der Kaschierung von Gleichgültigkeit gegenüber dem Recht bzw. dient es gewolltem Unrecht unter dem Schein von „Recht“. („Norm“ neben der geltenden Norm?) Unrecht wäre skrupellos kalkulierbar, was einer Gefährdung der Rechtsstaatlichkeit und Demokratie gleichkommt (Gefahr der Anarchie; siehe Grundgesetz Art. 20 „Grundlagen staatlicher Ordnung, Widerstandsrecht“).

Wie wird die Katholische Kirche erlebt!?

Hilferuf - 21 Jahre Mobbing durch Staat, CDU und Kirche

» offener Brief «

Aufruf zur Umkehr

Bitte um Zivilcourage. (1.Könige 3,5-14)

Im 2. Buch „Jesus von Nazareth“, 7. Kapitel „Der Prozess Jesu“ schreibt Papst Benedikt XVI. über Jesus Wirken zu seiner Zeit:

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“

(© Verlag Herder GmbH, 2011, ISBN 978-3-451-31709-5)

„Rechtlicher Notstand“

im Bistum Magdeburg = Sünde!
Zielverfehlungen wie zu Martin Luthers Zeiten!?!
(auch noch nach dem 500. Jahr der Reformation im Jahr 2017)

Wie fühlen und leiden Ihre Opfer!?!
Siehe „Google“-Suche mit „Kirche Mobbing“.

»Papst: Skandale sind „die Schande der Kirche“«

(16.01.2014 Papst Franziskus; <http://de.radiovaticana.va/news>)

„45 ... Was ihr für einen dieser Geringsten nicht getan habt, das habt ihr auch mir nicht getan.“ (Mt 25,45)

Nicht mein Name, Besitz, gesellschaftliche Stellung bzw. Amt usw. zeigen wer bzw. was ich bin, sondern mein Verhalten (z.B.: wie ein Christ oder wie ein Ganove).

Mobbing ist vergleichbar mit Folter und Vergewaltigung. („Leitfaden für Mobbing-Selbsthilfegruppen“, 4. Auflage, 1999)

Nuntius Pèrisset bezeichnete bei einem Gespräch in der Nuntiatur im Nov. 2009 das benannte Unrecht gar als „das Böse“.

Absurde Realität im Bistum: „Das Böse“ ist hinzunehmen, wenn ein Pfarrer dies will. Politik- und Kirchenverdrossenheit. Folgen sind: ...

Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: www.zeit.de): „... wehe den Schwachen! **Verbrannt** wird niemand mehr, aber **psychisch** und **beruflich vernichtet**, wo immer notwendig.“
Es ist ein Sakrileg, wenn ein Pfarrer oder gar ein Bischof in der Sünde verbleibt. (Sakrileg = Lästerung von Glaubensgrundsätzen)
 Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine Person bzw. eine Wertegemeinschaft noch das, was sie vorgibt zu sein!?

Übersicht: Wortbedeutungen

Bei **Mobbing** wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer unredlich zum **Feind erklärt**, um es dann angeblich legitim ausgrenzen zu dürfen. (so wurden in der Geschichte viele **Kriege** bewirkt)
 „Meine Kinder, wir wollen **nicht** mit **Wort** und **Zunge** lieben, sondern in **Tat** und **Wahrheit**.“ (1Joh 3,18) - „**Toleranz** wird zum **Verbrechen**, wenn sie dem **Bösen** gilt.“ (Thomas Mann)
 „Die beste Demokratie wird **wertlos**, wenn das gesamte politische **System verrottet** ist und nur noch aus **egoistischen Cliques** besteht, aus **Seilschaften, Privilegien** und **Willkür**.“ (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.) „Das **Böse** unter dem **Gewand** des Guten ist eine **teufliche Maske**.“ („Anselm Grüns Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

© copyright Dietmar Deibele
Bischof Gerhard Feige sagte zur Bistumswallfahrt am 07.09.2008:
 („Tag des Herrn“ vom 14.09.2008, Beitrag „Salz der Erde, nicht Honig“ von Eckhard Pohl, S. 13)
 „So wie Mechtild von Magdeburg eines Tages wusste, dass sie (angesichts von Missständen in Kirche und Gesellschaft ihrer Zeit) **jetzt nicht mehr schweigen darf, müssen auch wir uns als Christen und Kirche öffentlich äußern, wenn wir Missstände wahrnehmen in unseren eigenen Reihen wie in der ganzen Gesellschaft**“, ermutigt Bischof Gerhard Feige die rund 4000 Wallfahrer.“

„So wie die **Diktatur** auf der **Furcht der Menschen** beruhe, so gründe die **Demokratie** letztlich auf der **Tugend ihrer Bürger**.“ (Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier am 22.05.2018)
 Die **Vortäuschung** der **Einhaltung der Normen** durch die **Verantwortlichen**, führt zur **Zerstörung der Gesellschaft** durch die **Verantwortlichen**.

Nuntius Pèrisset bezeichnete bei einem Gespräch in der Nuntiatur im Nov. 2009 das **benannte Unrecht** gar als „**das Böse**“.

„Wer die **Wahrheit** kennt und sie eine **Lüge** nennt, der **ist ein Verbrecher**.“ (von Bertolt Brecht)

Umkehr bedeutet nicht **loslassen von Werten** (siehe 10 Gebote), sondern **loslassen vom „Bösen“**.

„Das Böse“ meidet nicht **Weihwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**.

Nur **Narren** und **Heuchler** „besmutzen“ Glauben und/oder Werte, welche sie vorgeben zu wollen.

GG Art. 20: (4) „Gegen **jeden**, der es unternimmt, **diese Ordnung zu beseitigen, haben alle Deutschen** das Recht zum Widerstand, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.“

„Daran kann man die **Kinder Gottes** und die **Kinder des Teufels** erkennen:
Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und **seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.**“
 („Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ 1Joh. 3,10)

Ich frage die Täter, mich und Sie als Leser:

Wie würde sich Jesus Christus in Ihrer Situation verhalten ?	War Jesus verschlagen oder wahrhaftig ?
Wie würde sich Jesus Christus in meiner Situation verhalten ?	War Jesus unterwürfig oder kritisch ?
Wie würde sich Jesus Christus in Kenntnis dieser Situation verhalten ?	War Jesus wegschauend oder sich engagierend ?



© copyright Dietmar Deibele

Wortbedeutungen: Wer es tut (=handelndes Verhalten), der ist ... © copyright Dietmar Deibele

Ganove (lt. Wiktionary vom 20.04.2017 <https://de.wiktionary.org/wiki/Ganove>):
 „jemand, der **andere betrügt** und/oder schwere Straftaten begeht; jemand, der der **Unterwelt** angehört“

Betrug (lt. Duden vom 20.04.2017 <http://www.duden.de/rechtschreibung/Betrug>):
 „bewusste **Täuschung, Irreführung** einer anderen Person“

Dieb (lt. Duden vom 18.02.2018 <https://www.duden.de/rechtschreibung/Dieb>):
 „jemand, der **fremdes Eigentum** heimlich **entwendet**“

Verbrechen (lt. Duden vom 27.03.2018 <https://www.duden.de/rechtschreibung/Verbrechen>):
 „a) schwere **Straftat**“, „b) **verabscheuenswürdige Untat; verwerfliche, verantwortungslose Handlung**“

Hochstapler: („Duden - Herkunftswörterbuch, Etymologie der deutschen Sprache“, 3. Auflage, 2001, Dudenverlag Mannheim*Leipzig*Wien*Zürich, ISBN 3-411-04073-4) „**jemand, der (in betrügerischer Absicht) etwas** (eine hohe gesellschaftliche Stellung, ein nicht vorhandenes Wissen o.ä.) **vortäuscht**.“

Bandit (lt. Wikipedia vom 20.04.2017 [https://de.wikipedia.org/wiki/Bandit_\(Begriffskl%C3%A4rung\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Bandit_(Begriffskl%C3%A4rung))):
 „Bandit bezeichnet einen **Gesetzlosen**, der einer **Bande** angehört.“

gesetzlos (lt. Duden vom 20.04.2017 <http://www.duden.de/rechtschreibung/gesetzlos>):
 „**keinerlei Gesetze achtend**“

Anarchie (lt. Duden vom 20.04.2017 <http://www.duden.de/rechtschreibung/Anarchie>):
 „Zustand der **Herrschaftslosigkeit, Gesetzlosigkeit; Chaos** in **rechtlicher, politischer, wirtschaftlicher, gesellschaftlicher** Hinsicht“

Heuchelei (lt. Wikipedia vom 20.04.2017 <https://de.wikipedia.org/wiki/Heuchelei>):
 „bezeichnet ein **moralisch** bzw. **ethisch negativ besetztes Verhalten**, bei dem eine **Person absichtlich nach außen hin ein Bild** von sich vermittelt, das **nicht ihrem realen Selbst entspricht**.“

Verrat (lt. Duden vom 20.04.2017 <http://www.duden.de/rechtschreibung/Mafia>):
 „Bruch eines **Vertrauensverhältnisses, Zerstörung des Vertrauens** durch eine **Handlungsweise**, mit der jemand **hintergangen, getäuscht, betrogen** o. Ä. wird, durch **Preisgabe** einer Person oder Sache.“

Mafia (lt. Wikipedia vom 20.04.2017 <https://de.wikipedia.org/wiki/Mafia>):
 „... **Verbrecherorganisationen** aus dem Bereich der **organisierten Kriminalität** ...“

organisierte Kriminalität in Deutschland: (lt. Wikipedia vom 11.03.2018 <https://de.wikipedia.org/>):
 „**Organisierte Kriminalität** ist die von **Gewinn- oder Machtstreben** bestimmte **planmäßige Begehung von Straftaten**, die einzeln oder in ihrer Gesamtheit von **erheblicher Bedeutung** sind, **wenn** mehr als zwei Beteiligte **auf längere oder unbestimmte Dauer arbeitsteilig**

- unter Verwendung **gewerblicher oder geschäftsmäßiger Strukturen**,
- unter Anwendung von **Gewalt** oder anderer **zur Einschüchterung geeigneter Mittel** oder
- unter **Einflussnahme** auf **Politik, Massenmedien, öffentliche Verwaltung, Justiz** oder **Wirtschaft zusammenwirken**. Der Begriff umfasst nicht Straftaten des Terrorismus.“

Terror (lt. Wiktionary vom 19.07.2017 <https://de.wiktionary.org/wiki/Error>):
 „**länger andauernde, systematische Verbreitung** von **Angst** und **Schrecken**, um **andere einzuschüchtern** und schließlich **zu beherrschen**“

Diskriminierung (lt. Wikipedia vom 01.04.2018 <https://de.wikipedia.org/wiki/Diskriminierung>):
 „Diskriminierung bezeichnet eine **Benachteiligung** oder **Herabwürdigung** von **Gruppen** oder **einzelnen Personen** nach Maßgabe bestimmter Wertvorstellungen oder aufgrund unreflektierter, z. T. auch unbewusster Einstellungen, Vorurteile oder emotionaler Assoziationen.“

Papst Franziskus sagte am 21.06.2014: (<http://de.radiovaticana.va>)
 „Diejenigen, die **den falschen Weg** wählen, wie auch **die Mafiosi**, sind **nicht** in der **Kommunion mit Gott**. Sie sind **exkommuniziert**.“

Daraus folgt: **Nicht** Name, Besitz, gesellschaftliche Stellung bzw. Amt usw. **zeigen wer bzw. was ich bin**, sondern **mein Verhalten** (z.B.: wie ein **Christ** oder wie ein **Ganove**).

Papst Benedikt XVI. sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:
 „Immer wieder in der Geschichte haben **aufmerksame Zeitgenossen** darauf hingewiesen:
 Der **Schaden der Kirche** kommt nicht von ihren Gegnern, sondern **von den lauen Christen**.“



Anhang: **Übersicht** von Dietmar Deibele (entnommen vom Online-Buch „Mobbing-Absurd“ am 20.08.2018, www.mobbingabsurd.de)

Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: www.zeit.de): „... wehe den Schwachen! **Verbrannt** wird niemand mehr, aber **psychisch vernichtet**, wo immer notwendig.“
Es ist ein Sakrileg, wenn ein Pfarrer oder gar ein Bischof in der Sünde verbleibt. (Sakrileg = Lästerung von Glaubensgrundsätzen)
 Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine **Person** bzw. eine **Wertegemeinschaft** noch das, was sie **vorgibt** zu sein !?

Übersicht: **Mobbing** durch den **Bischof** von **Magdeburg**

Bei **Mobbing** wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer unredlich zum **Feind erklärt**, um es dann angeblich legitim ausgrenzen zu dürfen. (So wurden in der Geschichte viele **Kriege** bewirkt)
 „Meine Kinder, wir wollen **nicht** mit **Wort** und **Zunge** lieben, sondern in **Tat** und **Wahrheit**.“ (1Joh 3,18) - „**Toleranz** wird zum **Verbrechen**, wenn sie dem **Bösen** gilt.“ (Thomas Mann)
 „Die beste Demokratie wird **wertlos**, wenn das gesamte politische **System verrottet** ist und nur noch aus **egoistischen Cliquen** besteht, aus **Seilschaften, Privilegien** und **Willkür**.“ (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.) „Das **Böse** unter dem **Gewand** des Guten ist eine **teuflische Maske**.“ („Anselm Grüns Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

Mobbing durch den Bischof von Magdeburg

Jakobus 2,1: „Meine Brüder, haltet den Glauben an unseren Herrn Jesus Christus, den Herrn der Herrlichkeit, frei von jedem Ansehen der Person.“

Wie kann es im **demokratischen Rechtsstaat Deutschland** und in einer **Kirche der Nächsten- und Feindesliebe** geschehen, dass jemand **wegen der Forderung der Einhaltung des geltenden Rechts** jahrelang **betrogen, verleumdet, vertrieben** und sogar **mit strafrechtlicher Verfolgung bedroht** wird !?

Ich wurde in **über 20 Jahren** im Bistum Magdeburg mehrfach **unredlich ausgegrenzt**, vom Verleumder wegen angeblicher Verleumdung **verleumdet, beleidigt** und **gar mit strafrechtlicher Verfolgung bedroht** weil ich mich **für das geltende Recht** auf der Grundlage **christlicher Werte** im Bistum einsetzte. Beispiele für Ausgrenzung:

1. im März 1998 aus meiner Anstellung in einem Pflegeheim mit katholischer Trägerschaft mit Wissen und Duldung von **Bischof Nowak**.
2. im Okt. 2001 aus meinem Ehrenamt im Pastoralen Zukunftsgespräch (PZG) im Bistum Magdeburg durch Falsch aussagen von **Bischof Nowak**.
3. im Juni 2008 aus dem gewählten Ehrenamt im Kirchenvorstand meiner katholischen Gemeinde durch Falsch aussagen von **Bischof Feige**.
4. Strafandrohung durch Veröffentlichung im internen Amtsblatt des Bistums vom 01.10.2008 mit Wissen und Duldung von **Bischof Feige**.
5. laut Pfr. Kenzbock Ausgrenzung von jeglicher Zusammenarbeit mit ihm in meiner Kirchengemeinde (siehe 06.02.2012 34. Nachfrage an das BOM) mit Wissen und Duldung von **Bischof Feige**.
6. Dialogverweigerung zum Sachvortrag, so dass es am 01.01.2013 zur **44. Nachfrage** kam (mit 8 Thesen für eine christlichere Kirche), mit Wissen und Duldung von **Bischof Feige**.

Warum? Anstatt Vorbild durch Umkehr (Lk 24,47) => **Selbstbetrug**.
 Definition: **Mobbing ist die Ausgrenzung mit unredlichen Mitteln**.
 „Kardinal Ratzinger zur Krise des Rechtsbewusstseins“ (aus „KIRCHE heute“ Januar 2000, Seite 7):
„Die Aufhebung des Rechtes sei niemals ein Dienst an der **Freiheit**, sondern ein Instrument der **Diktatur**. **Das Recht zu beseitigen** bedeute, den **Menschen zu verachten**. **Wo kein Recht** sei, da sei auch **keine Freiheit**.“

Es folgten: Am 26.5.2014, 31.1.2018 Anträge zur **Exkommunizierung** von Bischof Feige.
 Am 24.07.2015 Antrag zur **Auflösung** der Deutschen Bischofskonferenz (DBK) Vertreter der **Katholischen Kirche** (u.a. Altbischof Nowak, Bischof Feige, Pfarrer Kensbock) und **öffentlich zur Nachfolge Christi aufrufen**.
 „**Das Böse** meidet nicht **Weihwasser** bzw. **Weihe**, sondern **die Umkehr**.“
 „**Gottes beständigen Schutz** und seinen reichen **Segen**.“

WORT  **TAT** 
 das Kreuz (Gott)

Ein Christ, welcher
 • nicht nach **Heilung** strebt und/oder
 • nicht zur **Umkehr** bereit ist und/oder
 • um den **Bestand** des durch ihn bewirkten Unrechts betet und/oder
 • um die **Akzeptanz** des durch ihn bewirkten Unrechts betet,
 verhält sich **grob unchristlich** und ist kein **glaubwürdiger Christ**.

Bischof Gerhard Feige sagte zur Bistumswallfahrt am 07.09.2008:
 „So wie **Mechthild** von Magdeburg eines Tages wusste, dass sie (angesichts von Missständen in Kirche und Gesellschaft ihrer Zeit) jetzt nicht mehr schweigen darf, **müssen auch wir uns als Christen und Kirche öffentlich äußern, wenn wir Missstände wahrnehmen in unseren eigenen Reihen wie in der ganzen Gesellschaft**, ermutigt Bischof Gerhard Feige die rund 4000 Wallfahrer.“ (Tag des Herrn“, 14.09.2008, Beitrag „Salz der Erde, nicht Honig“ von Eckhard Pohl)
 „Der Brief des Jakobus - Ermahnungen und Warnungen 1,22“:
 „Hört das **Wort** nicht nur an, sondern handelt danach; sonst betrügt ihr euch selbst.“
 Im 2. Buch „Jesus von Nazareth“, 7. Kapitel „Der Prozess Juesu“ schreibt Papst Benedikt XVI. über Jesus Wirken zu seiner Zeit (2011, ISBN 978-3-451-31709-5)
„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen ...“
 Papst Franziskus sagte in einer Predigt am 11.11.2013: **„Sünder ja, Korrupte nein.“**
 „Eine schön lackierte **Verderbtheit**, das ist das Leben des **Korrupten**. Und **Jesus** nannte diese Menschen nicht **Sünder**, sondern er nannte sie **Heuchler**.“

Ich erlebe im Bischöflichen Ordinariat für das Bistum Magdeburg (BOM) leitende Vertreter der **Katholischen Kirche** (u.a. Altbischof Nowak, Bischof Feige, Pfarrer Kensbock) wie folgt:
 • das geltende **Recht brechen**,
 • den Rechtsbruch **jahrelang vertuschen**,
 • und **öffentlich zur Nachfolge Christi aufrufen**.
 Auf diese Aussagen **antwortete Papst Benedikt XVI. glaubwürdig** mit einem Schreiben vom 26.10.2011. Zitat:
 „Von Herzen **erbittet** Papst Benedikt XVI. **ihnen und allen, die ihnen nahestehen, Gottes beständigen Schutz** und seinen reichen **Segen**.“

„Wer die **Wahrheit** kennt und sie eine **Lüge** nennt, der **ist** ein **Verbrecher**.“
 (von Bertolt Brecht)

Nur **Narren** und **Heuchler** „besmutzen“ Glauben und/oder Werte, welche sie vorgeben zu wollen.

GG Art. 20: (4) „**Gegen jeden**, der es unternimmt, **diese Ordnung zu beseitigen, haben alle Deutschen das Recht zum Widerstand**, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.“

Anhang zur **72. Nachfrage** vom 20.08.2018 an das Bischöfliche Ordinariat Magdeburg (BOM)

Papst Benedikt XVI. sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:
 „Immer wieder in der Geschichte haben **aufmerksame Zeitgenossen** darauf hingewiesen: Der **Schaden** der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern **von den lauen Christen**.“



Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: www.zeit.de): „... wehe den Schwachen! **Verbrannt** wird niemand mehr, aber **psychisch** und **beruflich vernichtet**, wo immer notwendig.“
Es ist ein Sakrileg, wenn ein Pfarrer oder gar ein Bischof in der Sünde verbleibt. (Sakrileg = Lästerung von Glaubensgrundsätzen)
 Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine Person bzw. eine Wertegemeinschaft noch das, was sie vorgibt zu sein!?

Übersicht: Mobbing ist kein Kavaliersdelikt

Bei **Mobbing** wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer unredlich zum **Feind** erklärt, um es dann angeblich legitim ausgrenzen zu dürfen. (so wurden in der Geschichte viele **Kriege** bewirkt)
 „Meine Kinder, wir wollen **nicht** mit **Wort** und **Zunge** lieben, sondern in **Tat** und **Wahrheit**.“ (1Joh 3,18) - „**Toleranz** wird zum **Verbrechen**, wenn sie dem **Bösen** gilt.“ (Thomas Mann)
 „Die beste Demokratie wird **wertlos**, wenn das gesamte politische **System verrottet** ist und nur noch aus **egoistischen Cliquen** besteht, aus **Seilschaften, Privilegien** und **Willkür**.“ (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.) „Das **Böse** unter dem **Gewand** des Guten ist eine **teuflische Maske**.“ (Anselm Grüns Buch der Antworten), © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

Verstärken die **Verantwortlichen**, dann **versagt** das **Gemeinschafts-System**.

„Daran kann man die **Kinder Gottes** und die **Kinder des Teufels** erkennen: Jeder, der die **Gerechtigkeit nicht tut** und **seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott**.“ (1Joh. 3,10)

Baum des Glaubens
 Gottes- und Nächstenliebe
 Wahnhaftigkeit, Glaubwürdigkeit, Freude, Lebensmut, Friede, Geborgenheit, Sinn, Hoffnung
 Barmherzigkeit, Dankbarkeit, Sicherheit, Vergebung, Sinn, Geborgenheit, Hoffnung
 Vorbild, Glauben, Wahrhaftigkeit, Freude, Lebensmut, Friede, Geborgenheit, Sinn, Hoffnung

Mobbing
 www.mobbingabsurd.de
 Mobbing ist stets auch Ausdruck eines Mangels.

Ein Christ, welcher
 • nicht nach **Heilung** strebt und/oder
 • nicht zur **Umkehr** bereit ist und/oder
 • um den **Bestand** des durch ihn bewirkten Unrechts betet und/oder
 • um die **Akzeptanz** des durch ihn bewirkten Unrechts betet.

Ohne Täter kein Opfer.
 Was für ein Gewissen haben die Täter?
 (18.01.2014 Papst Franziskus: <http://hpa://de.radiovaticana.va/news>)

» Papst: Skandale sind „die Schande der Kirche“
 Ich definiere **Mobbing** wie folgt:
Mobbing ist die von einem Täter bzw. einer Tätergruppe ausgehende **Ausgrenzung** eines oder mehrerer Menschen gegen dessen bzw. deren berechnigte Interessen (z.B. Gleichbehandlung, Menschenwürde, Rechtssicherheit) aus einem beliebigen Umfeld **mit unredlichen Mitteln**.
 Der **Schläger** ist der **Täter**, sein **Opfer** hingegen wurde geschlagen. Jeder kann **Opfer** werden. **Mobbing** verletzt die **Menschenwürde**.
 Prinzip: Zur Erlangung eigener Interessen **wird das Opfer unredlich zum Feind erklärt**, um es dann angeblich legitim ausgrenzen zu dürfen. (So wurden in der Geschichte viele **Kriege** bewirkt.)
 Folgen: **Angst** vor **Willkür** und **Rechtlosigkeit**.
Unrecht wäre **skrupellos kalkulierbar**. Dies würde letztlich die **Aufgabe** jeglichen Rechtssystems bedeuten. **Lüge x Lüge ≠ Wahrheit**
» Der Staat, Wertesystem nicht glaubwürdig an seine Bürger vermitteln und gibt damit dieses Wertesystem langfristig dem **Verfall preis**.“ (Richter Dr. Wickler vom Thüringer Landesverwaltungsgericht äußert sich in seinem Urteil vom 15.02.2001 [5 Sa 1022/00])
Sicher würde keiner auf die Idee kommen, dass ein **Vergewaltiger** einen legitimen **Anspruch auf weitergehende Vergewaltigungen** ableiten kann, **nur weil er dies seit Jahren unbehelligt getan hat**
 Zur Unterlegung dieser Aussage zitiere ich aus dem „Leitfaden für Mobbing-Selbsthilfegruppen“ (1986, von Uschi Kellner und Hanne Mertz, 4. Auflage, Vertrieb: Netzwerk der Mobbing-Selbsthilfegruppen“ und „Verein gegen psychosozialen Straß und Mobbing e.V.“, Seite 26)
» Es ist sehr wichtig zu wissen, daß **Menschen, die gemobbt werden, traumatisiert** sind. Das ist **vergleichbar** mit den Erfahrungen von Menschen, die **gefoltort**, als **Geiseln** genommen, **vergewaltigt** wurden oder sonstige Katastrophen erfahren mußten.“
 Fernseh-Sendungen im „3sat“ am 11.09.2014, **Schmerz lass' nach!** / **Wissenschaff** am Donnerstag“ und „sobel – **Kranke Seele, kranker Körper**
 Das Zusammenwirken von seelischen und körperlichem Schmerz:
 „Durch **seelisches Leiden** ausgelöstes Schmerzempfinden **unterscheidet sich nicht vom Schmerz**, der beispielsweise durch **körperliche Verletzungen verursacht wird**. In der aktuellen **Schmerzforschung** wird mittlerweile dem **Zusammenhang zwischen Körper und Seele** große Bedeutung beigemessen. **Trauer, soziale Isolation** und **Traumatisierungen** wie beispielsweise durch **Kriegs- und Gewalterfahrungen** und **Mobbing verursachen körperliche Schmerzen** und **Erkrankungen** in gleicher **Weise wie die Folgen eines Unfalls**.“

„Wer die **Wahrheit** kennt und sie eine **Lüge** nennt, der **ist ein Verbrecher**.“ (von Bertolt Brecht)

Nur **Narren** und **Heuchler** „beschmutzen“ Glauben und/oder Werte, welche sie vorgeben zu wollen.

GG Art. 20: (4) „**Gegen jeden**, der es unternimmt, **diese Ordnung zu beseitigen, haben alle Deutschen das Recht zum Widerstand**, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.“

Papst Benedikt XVI. sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:
 „Immer wieder in der Geschichte haben **aufmerksame Zeitgenossen** darauf hingewiesen: Der **Schaden der Kirche** kommt nicht von ihren Gegnern, sondern **von den lauen Christen**.“



Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: www.zeit.de): „... wehe den Schwachen! **Verbrannt** wird niemand mehr, aber **psychisch** und **beruflich vernichtet**, wo immer notwendig.“
Es ist ein Sakrileg, wenn ein Pfarrer oder gar ein Bischof in der Sünde verbleibt. (Sakrileg = Lästerung von Glaubensgrundsätzen)
 Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine Person bzw. eine Wertegemeinschaft noch das, was sie vorgibt zu sein!?

Übersicht: Wenn Unrecht zu Recht wird.

Bei **Mobbing** wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer unredlich zum **Feind erklärt**, um es dann angeblich legitim ausgrenzen zu dürfen. (so wurden in der Geschichte viele **Kriege** bewirkt)
 „Meine Kinder, wir wollen **nicht** mit **Wort und Zunge** lieben, sondern in **Tat und Wahrheit**.“ (1Joh 3,18) - „**Toleranz** wird zum **Verbrechen**, wenn sie dem **Bösen** gilt.“ (Thomas Mann)
 „Die beste Demokratie wird **wertlos**, wenn das gesamte politische **System verrottet** ist und nur noch aus **egoistischen Cliques** besteht, aus **Seilschaften, Privilegien und Willkür**.“ (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.) „Das **Böse** unter dem **Gewand des Guten** ist eine **teuflische Maske**.“ („Anselm Grüns Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

Wenn Unrecht zu Recht wird,

- weil das Recht lang genug ignoriert wird,
- weil dem Recht lang genug mit Unrecht begegnet wird,
- weil es nicht üblich ist sein Recht ausdauernd einzufordern,
- weil es keine Möglichkeit zur Geltendmachung gibt bzw. diese nur zum Schein besteht,

dann hat **Recht keine Bedeutung mehr**. Ein derartiges Rechtsverständnis dient der **Kaschierung von Gleichgültigkeit gegenüber dem Recht** bzw. dient es **gewolltem Unrecht unter dem Schein von „Recht“**. („Norm“ neben der geltenden Norm?)
Unrecht wäre skrupellos kalkulierbar, was einer Gefährdung der Rechtsstaatlichkeit und Demokratie gleichkommt (Gehör der Anarchie, siehe Grundgesetz Art. 20, Grundlagen staatlicher Ordnung, Widerstandsrecht?)

Wie werden **Staat und Katholische Kirche** erlebt?

Hilferuf
Aufruf zur Umkehr
 Bitte um **Zivilcourage**.
 „**rechtlicher Notstand**“ im Bistum Magdeburg
 Zielverfehlungen wie zu Martin Luthers Zeiten!
 (siehe Mt 23,1-14 „Worte gegen die Schriftgelehrten und Pharisäer“)

Ich erlebe im Bischöflichen Ordinariat für das Bistum Magdeburg (BOM) **leitende Vertreter der Katholischen Kirche** (u.a. **Abtischof Novak, Bischof Feige, P. Inger Kenstock**) wie folgt: • das geltende **Recht brechen**, • den Rechtsbruch **jahrelang vertuschen** • und **öffentlich** zur **Nachfolge Christi** aufrufen.
 Auf diese Aussagen **antwortete Papst Benedikt XVI.** glaubwürdig mit einem Schreiben vom 26.10.2011. Zitat:
 „Von Herzen **erbitet** Papst Benedikt XVI. ihnen und allen, die ihnen nahestehen, Gottes beständigen **Schutz** und seinen reichen **Segen**.“
Papst Benedikt XVI. sagte in seiner Predigt in München am 10.09.2006:
 „Die **Nächstenliebe**, die zuallererst **Sorge um die Gerechtigkeit** ist, ist der **Prüfstein** des **Glaubens** und der **Gottesliebe**“



Mobbing ist für mich eine Art **Folter**: (Definition von Folter nach der Quelle <https://de.wikipedia.org/wiki/Folter>)

„**Folter** (auch Marter oder Tortur) ist das **gezielte Zufügen von psychischem oder physischem Leid** (Gewalt, Qualen, Schmerz, Angst, massive Erniedrigung) an Menschen durch andere Menschen. Die **Folter** wird meist als ein **Mittel** zu einem bestimmten Zweck eingesetzt, beispielsweise um eine Aussage, ein Geständnis, einen Widerruf oder eine Information zu erhalten oder um den Willen und den Widerstand des **Folteropfers** (dauerhaft) zu **brechen**.“
 „Laut der **UN-Antifolterkonvention** ist jede Handlung als **Folter** zu werten, bei der Träger staatlicher Gewalt einer Person »vorsätzlich starke körperliche oder geistig-seelische **Schmerzen oder Leiden** zufügen, **zufügen lassen** oder **dulden**, um beispielsweise eine Aussage zu **erpressen**, um einzuschüchtern oder zu **bestrafen**«. **Folter** ist **international geächtet**.“

Zur Unterlegung dieser Aussage zitiere ich aus dem „**Leitfaden für Mobbing-Selbsthilfegruppen**“ (1999, von Uschi Kellner und Hanne Merz, 4. Auflage, Vertriebe: „Netzwerk der Mobbing-Selbsthilfegruppen“ und „Verein gegen psychosozialen Stress und Mobbing e.V.“; Seite 28)
 Es ist sehr wichtig zu wissen, daß **Menschen, die gemobbt werden, traumatisiert** sind. Das ist **vergleichbar** mit den Erfahrungen von Menschen, die **gefoltert**, als **Geiseln** genommen, **vergewaltigt** wurden oder sonstige **Katastrophen** erfahren mußten.“

Verstärken die **Verantwortlichen**, dann **verstärkt** das **Gemeinschafts-System**.

„Daran kann man die **Kinder Gottes** und die **Kinder des Teufels** erkennen: Jeder, der die **Gerechtigkeit nicht tut** und seinen **Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott**.“
 ("Das Geschenk der Kindschaft Gottes" 1Joh. 3,10)

Für mich ergeben sich nachfolgende **zwei Mobbing-Strategien** der **Bistumsleitung** vom **BOM**:
Strategie der bewussten demagogischen Konfliktausweitung:
 Einbeziehung von Personen und Gremien mit **demagogischen Argumenten**, welche eigentlich mit den Geschehnissen selbst nicht direkt in Verbindung stehen - **um eine Konfliktausweitung auf viele Personen zu bewirken, so dass suggeriert wird**, dass sich schließlich eine große Personenzahl gegenüber einer kleinen Personenzahl nicht im Unrecht befinden könne.
Strategie der bewussten Verunsicherung bzw. Verfälschung:
 Gott bewahre uns vor den **Unterlassungen** und dem **Handeln** von „**Menschen bösen Willens**“.

- Der **Fragesteller** soll mit **Schein-Antworten** zum **Selbstzweifel** hinsichtlich der korrekten Problemdarstellung **veranlassen** werden
- Der **Fragesteller** wird **verunsichert**, weil er die getroffenen nicht belegten Behauptungen nicht kontrollieren kann.
- Dem **Fragesteller** wird ein **Stück Hoffnung** auf eine schnelle Problemlösung **genommen**, so dass er evtl. nicht nachfragt.
- Der **Fragesteller** soll sich **verletzt** fühlen. und/oder
- Der **Fragesteller** soll von einem **Missverständnis** unter der Berücksichtigung der möglicher Weise vielfältigen anstehenden Probleme bei der befragten Person bzw. dem befragten Gremium **ausgehen**.

Für beide **Strategien** gilt:

- **Nicht belegte Behauptungen** werden lediglich mit **weiteren nicht belegten Behauptungen** „belegt“.
 ⇒ So bestätigt sich „das **Böse**“ wieder und wieder.
- Eine **Bearbeitung** der konkreten Sache wird **ignoriert** bzw. **verweigert**.

Mobbing ist die von einem **Täter** bzw. einer **Tätergruppe** ausgehende **Ausgrenzung** eines oder mehrerer Menschen gegen dessen bzw. deren berechnete Interessen (z.B. Gleichbehandlung, Menschenwürde, Rechtssicherheit) aus einem beliebigen Umfeld **mit unredlichen Mitteln**.
 „Hört das **Wort** nicht nur an, sondern **handelt** danach, sonst **betrübt** ihr euch selbst.“ (Die Katholischen Bistümer, „Der Beif des Jakobus“ Ermahnungen und Warnungen 1.27.)



35 Daran werden **alle erkennen**, dass **ihre meine Jünger seid: wenn ihr einander liebt**.“ (Joh. 13,35)

» **Papst: Skandale sind „die Schande der Kirche“** «
 (16.07.2014 Papst Franziskus, <http://de.rolf-wolters.com/news>)



TAT

WORT

„Das Abreißen der Ähren am **Sabbat**“ (Mt 12,7):
 7. **Wenn ihr begriffen hättet**, was das heißt: **Barmherzigkeit** will ich, nicht **Opfer**, dann hättet ihr **nicht Unschuldige verurteilt**.“

» **Papst: Skandale sind „die Schande der Kirche“** «
 (16.07.2014 Papst Franziskus, <http://de.rolf-wolters.com/news>)

Ein **Vergewaltiger** hat **keinen legitimen Anspruch auf weitergehende Vergewaltigungen**, nur weil er **die** **set** **Jahren** **unbemerkt** **getan** **hat!**

„Wer die **Wahrheit** kennt und sie eine **Lüge** nennt, der **ist** ein **Verbrecher**.“
 (von Bertolt Brecht)

Nur **Narren** und **Heuchler** „**beschmutzen**“ **Glauben** und/oder **Werte**, welche sie vorgeben zu wollen.

GG Art. 20: (4) „**Gegen jeden**, der es unternimmt, **diese Ordnung zu beseitigen, haben alle Deutschen das Recht zum Widerstand**, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.“

Papst Benedikt XVI. sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:
 „Immer wieder in der Geschichte haben **aufmerksame Zeitgenossen** darauf hingewiesen: Der **Schaden der Kirche** kommt nicht von ihren Gegnern, sondern **von den lauen Christen**.“

